

NumberOnes 1960 - 2000

Programmheft

Preis CHF 2

Künstlerische Leitung Beat Dähler

Vocalino Chor Zürich

Solistin Christine Elisabeth Jaccard

Regie Marina Gantert

Gitarre Christian Wallner

Drums Michael «Baba» Schwarz

Bass Thomas Stalder

Saxophon Ueli Angstmann

Keyboard Ralf Peter

vocali no.

Jubiläumskonzert mit Inszenierung

10 Jahre Vocalino

17. Mai 2003. 20 Uhr

18. Mai 2003. 17 Uhr

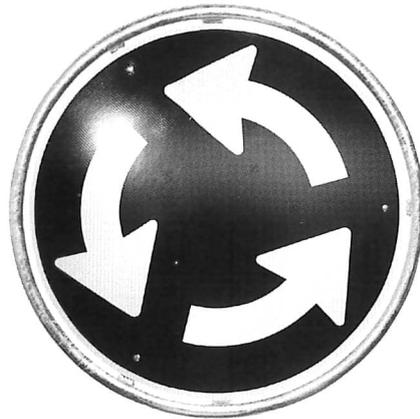
Volkshaus Zürich

Stauffacherstrasse 60 . 8004 Zürich

Eintritt Kat. I CHF 40 . Kat. II CHF 30 . bis 16 Jahre 50 % Reduktion

Wer sorgt bei Blechschaden
für meine ungebremste Mobilität?

Relax! Help Point: 0800 80 80 80



ZÜRICH

www.zurich.ch

Das 2003 ist für uns ein ganz besonderes Jahr. Vor 10 Jahren wurde der Vocalino Chor Zürich gegründet. Von anfänglich 20 ist er nun auf über 70 aktive Mitglieder gewachsen. Unser Konzept mit der Abwechslung zwischen Klassik, Rock, Pop, Jazz und Gospel fordert von jedem einzelnen Mitglied immer wieder Höchstleistungen. Das Jubiläumskonzert ist ein Rückblick auf die Nummer 1 Pop-Hits der letzten 40 Jahre und der Höhepunkt der vergangenen 10 Jahre des Vocalino Chor Zürich.

Liebe Freundinnen und Freunde des Vocalino Chor Zürich

Nebst dem qualitativen Akustikanspruch war für den Vocalino Chor auch in der Vergangenheit das visuelle Bild wichtig. Wir haben immer wieder versucht, nicht nur im Halbkreis auf der Bühne zu stehen, sondern dieses bekannte Chorbild neu zu beleben. Mit professioneller Regie und Drehbuch haben wir auch dieses Mal ein klares Konzept verfolgt. Ich danke allen Mitwirkenden für die tolle Arbeit und wünsche Ihnen, liebe Zuhörerinnen und Zuhörer, einen unterhaltsamen Abend.

Ihr Präsident, Stefan Kürzi

Unsere Story

Unsere Geschichte spielt in einer alt-ehrwürdigen, schon leicht abgeblätternen Bar. Rosy ist Besitzerin und Bardame zugleich. Sie weiss viele Geschichten ihrer Barbesucher zu erzählen und ist auch mit dem Klatsch und Tratsch aus der gesamten Rock- und Pop-Szene vertraut. Die meisten Hits der letzten 40 Jahre kennt Rosy auswendig. Und wenn sie gut drauf ist, stimmt sie manchmal sogar einen Song an. Dann klingt es fast so wie bei den grossen Stars. Die anderen Musikclubs ihrer Stadt sind inzwischen geschlossen, weil die Leute heutzutage lieber essen und schwatzen, als zuhören. Rosy aber trauert den alten Zeiten nach. Früher war ihre Musik-Bar ein beliebter Treffpunkt und berühmt wegen seiner Livekonzerte. Ihr treuer Barkeeper der ersten Stunde ist im Laufe der Jahre Freund und rechte Hand geworden. Diskret hält er sich im Hintergrund, mischt überall mit, muntert sie auf, wenn sie den Koller hat, wischt ihr aber auch gerne mal eins aus.

Rosy und ihr Barkeeper wollen noch einmal die alten Zeiten aufleben lassen. Der heutige Abend wird ein besonderer: Lange und mit viel Aufwand wurde er vorbereitet, alles ist herausgeputzt und glänzt. Aufregung und Vorfreude liegen in der Luft. Nur soviel sei verraten: Es wird ein ganz berühmter Star kommen, eine Sängerin, die jeder kennt! Und so laufen nun die Vorbereitungen: Rosy kontrolliert noch einmal alles, die Band macht ihren Soundcheck und auch die ersten Gäste treffen langsam ein, alle sind gespannt ...

Programm

- 1 Summer in the City . Lovin' Spoonful . arr. Beat Dähler 2 Something got me started
Simply Red . arr. Beat Dähler 3 I'm still standing . Elton John . arr. Beat Dähler
4 I'm so excited . Pointer Sisters . arr. Beat Dähler 5 Rosanna . Toto . arr. Hannelore Baumann
6 Morning Train . Peter, Paul & Mary . arr. Beat Dähler 7 A whiter Shade of pale .
Procol Harum . arr. Ned Bennet 8 Ain't no Mountain high enough . Marvin Gaye/Tammi Terrell .
arr. Roger Emerson 9 Bohemian Rhapsody . Queen/Freddy Mercury . arr. Ned Bennet 10 Aquarius/
Let the Sunshine in . 5th Dimension . arr. Beat Dähler 11 The logical Song . Supertramp .
arr. Beat Dähler 12 The Power of Love . Huey Lewis & the News . arr. Beat Dähler

Gesamtleitung Beat Dähler

Chor Sopran Gisela Bachmann, Ursula Bachmann, Barbara Carl, Barbara Classen Meier, Jeanine Christen, Annemarie Diehl Boos, Brigitte Fischer, Catherine Götti, Daniela Heimlicher, Filomena Käser, Andrea Knoblauch, Susanne Mende, Heidi Oesch, Stefanie Osimitz, Maja Schwan, Silvana Stefania, Muriel Stoll, Verena Walser, Pia Würigler, Anita Zoller

 Alt Iris Baltiswiler, Maja Baumgartner, Susann Eichenberger, Ruth Gruber, Doris Hegetschweiler, Doris Hug, Bettina Hürlimann, Nicole Jost, Andrea Kelemen, Monika Landolt Murer, Corinne Müller, Jolanda Nyfeler Reichle, Eveline Ruf, Yvonne Schwarz, Yvonne Tschaler Dell'Ava

Tenor Hans Balmer, Georges Grünbaum, Matthias Guggisberg, Jean-Jacques Hossmann, Stefan Kürzi, Peter Mathis, Harry Oesch

Bass Bernhard Hug, Kurt Keller, Martin Länger, René Madörin, Pierre Matalon, Ueli Müller, Jan Nijland, Markus Noser, Jürg Pulfer, Ralf Reichle, Daniel Riondel, Martin Schmutz, Peter Spörri

Solistin Christine Elisabeth Jaccard
Inszenierung Marina Gantert / Roger Nydegger
Band Gitarre: Christian Wallner; Drums: Michael «Baba» Schwarz; E-Bass: Thomas Stalder;
Saxophon: Ueli Angstmann; Keyboard: Ralf Peter
Technik Bühnenbild: Marina Gantert / Johannes Knoth; Lichtdesign: Christoph Siegenthaler;
Tontechnik: Heinz Reutlinger
und alle Helferinnen und Helfer aus unserem Freundes- und Bekanntenkreis
Organisation Leitung: Ursula Bachmann, Iris Baltiswiler; Organisation: Ursula Bachmann, Hans Balmer, Iris Baltiswiler, Barbara Carl, Beat Dähler, Georges Grünbaum, Jean-Jacques Hossmann, Stefan Kürzi, Andrea Loretan-Knoblauch, Peter Mathis, Susanne Mende, Corinne Müller, Daniel Riondel, Maya Schwan, Verena Walser; Graphic Design: Pia Arnold

13 That's what Friends are for . Carole Bayer Sage/Burt Bacharach . arr. Ruud Bos
14 Hit the Road, Jack . Ray Charles . arr. Beat Dähler 15 Hard to say I'm sorry .
Chicago . arr. Beat Dähler 16 Don't speak . No Doubt . arr. Beat Dähler 17 R-E-S-P-E-C-T .
Aretha Franklin . arr. Beat Dähler 18 The Rose . Bette Midler . arr. Teena Chinn 19 Tears in
Heaven . Eric Clapton . arr. Roger Emerson 20 Another Day in Paradise . Phil Collins .
arr. Beat Dähler 21 River of Dreams . Billy Joel . arr. Mark Brymer 22 Smooth . Santana .
arr. Beat Dähler 23 From a Distance . Bette Midler . arr. Schuler/Wolf



Der Vocalino Classic Pop Jazz Chor Zürich wurde 1993 nach einer einjährigen Versuchsphase gegründet. Seither singt er unter der Leitung von Beat Dähler. Aus dem anfänglich kleinen Chor von 20 Sänger und Sängerinnen ist eine stolze Formation von über 70 Personen geworden. Der Chor hat bereits diverse

Der Vocalino Chor

klassische Werke zur Aufführung gebracht. Höhepunkte waren sicher die Aufführung des Deutschen Requiems vom Johannes Brahms (2000) im Fraumünster Zürich, sowie der Nelsonmesse von Joseph Haydn in der Tonhalle Zürich (2002).

Zudem erarbeitete sich der Vocalino im Laufe dieser Jahre ein ansehnliches Repertoire von Liedern aus den Bereichen Jazz, Pop und Gospel, die anlässlich von Hochzeiten, Gottesdiensten, Firmenanlässen oder eigenen Konzerten gesungen werden. Viele dieser Arrangements stammen aus der Feder unseres Chorleiters Beat Dähler. Das «Beatles Revival» Konzert kann sicher als einer der grossen Erfolge in diesem Bereich gezählt werden. Dieses Konzert mit vielen bekannten Songs der legendären Beatles konnten wir vier Mal vor beinahe ausverkauftem Haus aufführen. Gerade die unterschiedlichen Anforderungen die einerseits die klassische, andererseits die sogenannte «moderne» Literatur an das gesangliche Können wie auch an die Art der Darbietung stellen, bedeutet für alle eine reizvolle Herausforderung. Die Abwechslung zwischen Klassik, Pop, Jazz, Gospel sorgt dafür, dass es nie langweilig wird. Wir bemühen uns durch konzentriertes und genaues Proben - unterstützt durch Stimmbildungsunterricht bei einem professionellen Gesangslehrer - musikalisch immer besser und präziser zu werden.





Der Vocalino Chor bestreitet neben seinen eigenen Konzerten auch immer wieder grössere und kleinere Auftritte bei Firmen-, Familien- oder privaten Anlässen, in Gottesdiensten, sozialen Institutionen oder bei öffentlichen Feiern.

Vocalino für persönliche oder geschäftliche Anlässe

Um den Vocalino zu engagieren, wenden Sie sich bitte an unseren Präsidenten Stefan Kürzi, Erlenstrasse 65b, 8805 Richterswil, president@vocalino.com. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Webseite www.vocalino.com.

Die erste Vocalino-Studio-CD

Nach mehreren Live-CD-Aufnahmen in den vergangenen Jahren haben wir zu unserem 10-jährigen Jubiläum keine Mühe gescheut und uns ins Tonstudio begeben, um die besten Songs aus unserem Konzertprogramm für die Nachwelt auf einer CD festzuhalten.

Diese CD können Sie vor und nach dem Konzert sowie in der Pause am Vocalino-Stand im Foyer zum Preis von CHF 25 beziehen.



www.vocalino.com

classic
pop
jazz
gospel

Vocalino
CLASSIC
POP
JAZZ
CHOR

Mitglied im Chorverband
der Stadt Zürich

Premium Solar (100% Solarstrom) und *Premium Water* (100% Wasserkraft), die neuen ökologischen Stromprodukte von ewz. Ausgezeichnet mit dem Umweltgütesiegel *nature-made star*.

(Das Angebot gilt nur für Stadtzürcherinnen und Stadtzürcher).

ewz
Tramstrasse 35
8050 Zürich
Telefon 01 319 49 61
Telefax 01 319 41 90
www.ewz.ch

**Ist Ihre Lampe für Wasserkraft
und Solarstrom bereit? Ökostrom
von ewz.**



ewz
Die Energie

PARTNER VON
swisspower

quartier
elisabeth stotz laden
wipkingen
nordstrasse 227 012720055

der Laden für Ihr Wohlbefinden

*..... geschmackvolle Früchte, feine Brote
würziger Käse
hautfreundliche Kosmetik
Makrobiotik
delikate Weine, und und und
und alles in Demeter- oder Bio-Qualität*

Auch für Allergiker und Veganer ist die Auswahl gross.

*Im «Egge» können Sie sich unterhalten,
entspannen, lesen oder Anregungen holen,
die Ihrem Befinden wohltun.*

Ich freue mich auf eine Begegnung mit Ihnen.

Elisabeth Stotz



Geboren 1959 in Zürich, studierte Beat Dähler nach der Matura ab 1980 am Konservatorium Zürich Klavier und Orgel bei Erich Vollenwyder (Konzertdiplom) und an der Akademie für Schul- und Kirchenmusik Luzern mit Hauptfach Dirigieren bei Dr. Alois Koch. Als Mitinitiant und -Gründer des Vocalino Chors kamen in den 90-er Jahren zahlreiche massgeschneiderte Vocal-Arrangements dazu.

Beat Dähler, musikalischer / künstlerischer Leiter

Beat Dähler übt heute eine rege Konzerttätigkeit als Orgelsolist, als Begleiter, Arrangeur und Dirigent von Chören und Orchestern aus und wirkt im Hauptamt als Organist, Gospelchor- und Kantoreileiter in der reformierten Kirche Glaubten, Zürich-Affoltern. Zudem umfasst sein Gebiet als ständiger Chorleiter und Gastdirigent verschiedener Formationen das kleinere Vocalensemble bis hin zum grossen Oratorienchor. Beat Dähler unterrichtet an Kantonsschulen, an der interkantonalen Hochschule für Heilpädagogik Zürich, sowie als regelmässiger Kursleiter in der Lehrerweiterbildung am Pestalozzianum Zürich und in der Dirigentenweiterbildung des Kantonalgesangverbands. Als Redaktions- und Musikkommissionsmitglied ist er in diversen Institutionen mitverantwortlich für die Herausgabe und Organisation von Notenmaterial und Kursangeboten. Als aktiver Musiker richtet Beat Dähler sein Hauptaugenmerk mit besonderem Interesse und Einsatz auf die reichhaltigen Facetten der Musik aus dem 20. Jahrhundert. Einen Schwerpunkt bildet dabei das wenig verbreitete Musikschaffen englischer Komponisten. In Zusammenarbeit mit dem Vocalino Chor ist nun erstmals eine grosse Studio-Chor-Produktion mit Pop- und Rocksongs entstanden.



Nach dem Erwerb des Primarlehrer-Diploms absolvierte Marina Gantert die Tanztheaterausbildung bei Roni Segal, Bern, und erwarb das Diplom an der Vorbühne Zürich. Danach arbeitete sie als Tänzerin in

Marina Gantert, Regie / Choreographie

verschiedenen Companies. Daneben bildete sie sich laufend weiter, u.a. in Choreografie, Tai Chi und diversen Tanztechniken. 1993 gründete sie das MOIRA Tanztheater, dessen Leitung sie seither inne hat. Ausserdem erarbeitet sie regelmässig Choreographien mit verschiedenen Tanzensembles, Chören, bei Modenschauen, für Theater und Opern. 1996 erhielt Marina Gantert den Tanzförderungspreis der Stadt Zürich. Nebenbei arbeitet sie auch als Tanzpädagogin für Menschen ab 6 Jahren - Laien und Profis - und führt Fortbildungskurse für Schulen, Institutionen und Firmen durch. Marina Gantert hat auch Choreographien für diverse Tanz-, Theatergruppen und Chöre einstudiert.



Die Zürcher Sängerin Christine Elisabeth Jaccard begann ihren musikalischen Werdegang bei Chanson, Pop, Folk, Musical und Klassik. Ihre tiefe Verbundenheit und grosse Leidenschaft zur schwarz-amerikanischen Musik prägen ihren heutigen musikalischen Stil und Ausdruck. Die Einflüsse des Gospel, Soul und Blues spiegeln sich in ihrem souligen Temperament, das ihr den Titel der «Lady mit dem schwarzen Sound» ein-

Christine Elisabeth Jaccard, Solistin

gebracht hat. Im Duo mit Dave Ruosch, mit ihrer Band HEART N SOUL, dem C.E.J. Rhythm'n Blues Orchestra, ihrem Kirchenprojekt GOSPEL & ROOTS «face to face with black and white», als Gastsängerin in Orchestern, mit ihrem Gospel-Ensemble C.E.J. & The Backbones, aber auch allein am Piano und Gesang, fällt sie mit ihrer Performance Art als «Die Zürcher Hohepriesterin des Gospel und Blues» auf, die Jazz, Blues, Gospel und Pop als musikalisch und kulturell übergreifenden Schmelztopf präsentiert. Ein weiteres Highlight war ihre Mitwirkung in der musikalischen Revue DIVAMIX mit Michael von der Heide und Maya Brunner.



Christian Wallner, geb. 1965, erwarb sein Gitarrendiplom am Konservatorium Zürich und studierte anschliessend am Musicians Institute in Los Angeles.

Christian Wallner, Solo-Gitarre

Er verfügt über langjährige Erfahrung als freischaffender Musiker in den Bereichen Blues, Rock, Jazz, Musical, Tango, Neue Musik, Kammermusik, Tonbildschau und Theatermusik («einmal noch», «ohne Fahrplan»). Seit 2001 ist er auch mit seinem eigenen Soloprogramm «solo>loop>guitar» zu sehen. Ausserdem unterrichtet Christian Wallner als Lehrer für elektrische und klassische Gitarre.

Am 26. Januar 1966 in Zürich geboren absolvierte Michael Schwarz nach der Volksschule eine KV-Lehre bei einem Treuhänder in Küsnacht. Danach arbeitete er in verschiedenen Dienstleistungssektoren als Teilzeit-Angestellter. Das Schlagzeugspielen und Musikmachen hatte er seit dem 12. Lebensjahr immer «nur» hobby-mässig betrieben.

Michael «Baba» Schwarz, Drums

1992 kam dann die «grosse» Wende: Nachdem er in New York das Drummers Collective absolviert hatte, wollte er sich beruflich fortan in Richtung Musik bewegen.

Nachdem er zwei Jahre erste Erfahrungen als Musiklehrer sammelte, entschloss er sich 1995 zur professionellen Musiker-/Lehrerausbildung, u.a. an der Musikakademie St. Gallen, Abteilung Jazz-Schule.



Thomas Stalder, geb. 1975, spielt seit 9 Jahren Elektro-Bass. Zurzeit studiert er an der Musikhochschule Luzern, Fak. III (Jazzabteilung) bei Herbie Kopf und Heiri Känzig im 3. Berufsjahr Musikpädagogik.

Thomas Stalder, E-Bass

Thomas Stalder spielte bereits bei verschiedenen Chor-Projekten, Musicals, in Rock- und Jazzbands sowie in Big Bands mit und konnte dabei eine Menge Konzerterfahrungen sammeln.

Aktuelle Formationen: Fir au (Ländler Latin); Zett (Funk Fusion); Jazzquartett mit Hugo Helfenstein, Luk Eichenberger, Claudio Strüby.





Ueli Angstmann (1959) lebt und arbeitet als Musiker in Zürich. Nebst einem Lehrauftrag an den Kantonschulen Enge und Freudenberg spielt er als Saxophonist in Formationen verschiedenster Stilrichtungen. Nach dem klassischen Saxophonstudium am Konservatorium Zürich (U. Schoch) und Basel (J. Roth) vertiefte

Ueli Angstmann, Saxophon

er sein Können mit Hilfe des Aargauer-Kuratoriums in Paris (Cité des Arts), Havanna (Conservatorio J. Cervantes) und in Boston USA bei Jerry Bergonzi, wo er auch mit Oscar Stagnaro und Bob Moses spielte. Im Laufe der Zeit ist er mit verschiedensten Bands aufgetreten wie z.B. Tonic Strings, Moropo Niche, Picason, Aargauer Saxophon Quartett, Opernhaus Zürich, Quadrosax, R. Friedrichs «Moon Moods», Family Affair, Swiss Los Band, Joeys Oz Latin Band, «Symphonic Salsa», Fabio Freire «Ignis» etc. Er hat auch bei einigen CD-Produktionen mitgewirkt.



Ralf Peter erhielt bereits mit acht Jahren Klavierunterricht. Seine Musikausbildung absolvierte er

Ralf Peter, Keyboard

während vier Jahren an der Jazz-Berufsschule St. Gallen, wo er das Klavierdiplom erwarb. Heute spielt er in diversen Bands mit und arbeitet als Klavierlehrer an der Musikschule Schoekle in Thalwil.



MAX HEGETSCHWEILER
SCHREINEREI HORGEN

Glärnischstrasse 37
8810 Horgen
Telefon 01 725 21 12
Telefax 01 725 63 77

Ihr Fachmann für:

- Küchenbau
- alle Schreinerarbeiten
- Wandschränke
- Türen
- Reparaturservice

www.schreiner-hegetschweiler.ch
info@schreiner-hegetschweiler.ch

BESSER HÖREN

**hören... verstehen
...aktiv bleiben!**

Frau M. Schneebeil, Akustikerin mit eidg. Fachausweis berät Sie freundlich und kompetent. Ein

HÖRTEST

ist informativ und **kostenlos**.
Reservieren Sie jetzt Ihren Termin!



HÖRBERATUNG STADELHOFEN
Theaterstrasse 2 (Tram Opernhaus) Zürich 1

Tel. 01/262 38 77

Die Blumen wurden gespendet von

Blumen  Zürich

Inhaberin Karin Lüthi

Fleurop

Bahnhof Enge Telefon 01 201 51 27

Fax 01 201 51 69

Sonntags geöffnet von 10.00 - 16.00 Uhr

*Die Druckerei
in Ihrer Nähe.*



KÜNZLE DRUCK

J. Künzle AG
Thurgauerstrasse 68
8050 Zürich

Tel. 01 302 78 00
info@kuenzledruck.ch
www.kuenzledruck.ch

Speiserestaurant

«Gotthard»

am Tessinerplatz

Öffnungszeiten Mo bis Fr 8 bis 24 Uhr
Warme Küche bis 23 Uhr

P. Iberg Seestrasse 19 8002 Zürich

Reservierungen Tel. 01 202 28 57

Blumenhaus Wiedikon

Denise Walker-Liefert

*Zurlindenstrasse 55
8003 Zürich*

*Telefon 01 463 36 37
Telefax 01 462 66 76*

